

In den Veldensteiner Winkel

R3 **446** Eschenfelden ▶ Ossinger ▶ Maximiliansgrotte ▶ Grottenhof ▶ Mysteriengrotte ▶ Neuhaus an der Pegnitz **R3**

68



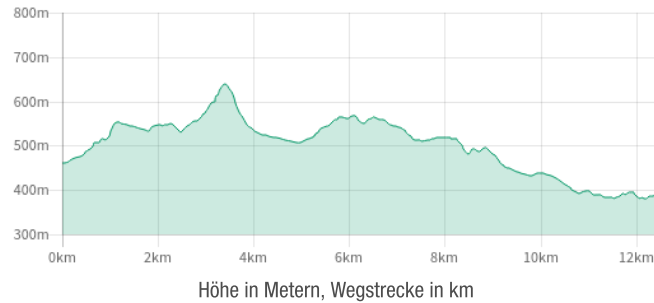
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Stand: 30.9.2022

In den Veldensteiner Winkel

Entfernung: ca. 12,5 km, Dauer: ca. 3,5 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Vom Oberpfälzer Landkreis Amberg-Weilburg hinein ins mittelfränkische Nürnberger Land führt diese abwechslungsreiche Wanderung, die zu jeder Jahreszeit ihre Reize hat. Mittelpunkt ist der 651 m hohe Ossinger mit neuem Aussichtsturm, dessen urige Berghütte ganzjährig, aber nur an Wochenenden und Feiertagen geöffnet ist. „Werktagswanderer“ können den Gipfel aber umgehen und die Tour in einer der zahlreichen Einkehrmöglichkeiten gegen Ende der Tour ausklingen lassen.



Prost! An der Ossinger Hütte... (28.04.2012, VGN © VGN GmbH)






Unterwegs (28.04.2012, VGN © VGN GmbH)

Karte






Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Wegbeschreibung

In **Eschenfelden** Buslinie **446/498** oder **499** (nur So) queren wir bei der  Haltestelle Kindergarten fast am Ortsausgang die Straße. Danach links (Heinrich-Hertz-Platz), begleiten uns die Wegezeichen  und die örtliche  in Richtung Ossinger (638 m).


Auf dem Sträßchen gemütlich den Hügel hinauf, zweigt unser Weg dann vor dem Waldrand rechts ab. Nur noch wenige Meter auf Asphalt nach oben und gleich im Rechtsknick hinein in den Wald. Schritt für Schritt geht es auf einem schönen Waldweg aufwärts, dann ein Stück quer zum Hang und bald wieder leicht abwärts. Je nach Jahreszeit können wir uns an den heimischen Pflanzen und Sträuchern erfreuen.





Beim folgenden Querweg links, orientieren wir uns beim Waldeck am Holzwegweiser. Nach wie vor bleiben der  und die  – an einem Zaun entlang nun steiler nach oben – die Anhaltspunkte. Es geht wieder hinunter und nach einem Rechtsbogen fädeln wir erneut in einen Querweg links ein. Angenehm bergab durch einen kleinen Hohlweg, dann erreichen wir über eine Lichtung einen freien Einschnitt. Dort treffen wir auf die Pendolino-Wanderung und folgen nun zusätzlich auch dem grün-weißen Zeichen geradeaus. Es folgt ein kurzer Anstieg im Wald, dann relativ eben an den Felspartien rechts des Weges entlang. Danach fällt ein gelber Gaspfosten ins Blickfeld, dahinter bald eine Schranke.


Wanderer, die (z. B. Mo.–Fr.) nicht hinauf zum **Ossinger** wollen, können bereits hier an der Wegekreuzung am Gaspfosten auf dem mit der Nr. **10** gekennzeichneten Weg nach links gehen. Am Waldende stoßen wir dann auf den .

Ansonsten folgt der Endspurt auf dem breiten Zufahrtsweg hinauf zur **Ossingerhütte**, mit Terrasse und gemütlichem Gasträum. Die Hütte schon in Sichtweite, kann man auswählen: entspannter auf dem Hauptweg „außenrum“ oder direkter, aber steil nach oben (**km 3,5**).

WEITER RICHTUNG MAXIMILIANSGRÖTTE (/

Der  lotst uns nach unten aus dem Wald hinaus bis zu einem grob geteerten Querweg, dort rechts. Gleich passieren wir den Königsteiner Ortsteil Bischofsreuth – mit manch altem Gebäude – und laufen vor bis zur links nach Krottensee, rechts nach führenden Straße (**km 5,0**).

Unmittelbar vor dem Sportgelände ca. 200 m nach rechts, bleibt uns nur der Weg neben der Straße, dann geht es aber gleich links: noch mit dem  in einen Feldweg und weiter bis zu einer Wegekreuzung.  übernimmt ab hier die Führung nach links, führt an einem Weiher vorbei und nach einem geraden Abschnitt kurvig am Begrenzungszaun nach oben. Noch einmal werfen wir einen Blick zurück zum Ossinger,  und  verlassen uns nach links. Nach der Kuppe stets geradeaus, bereits wieder abwärts wandernd in Waldstück hinein.

Im Buchenwald gabelt sich der Weg, wir bleiben im leicht ansteigenden Hohlweg rechts. Gut mit dem  ausgeschildert, mal auf, dann länger abwärts, führt nach einer Senke ein schmaler Pfad schräg links nach oben. Im Linksknick geht es dann von der Hangkante weg wieder abwärts. Einzelne Felsformationen, vor allem links des Weges. Der belaubte Pfad mündet letztlich in eine breite Forststraße, in die wir rechts einschwenken, bei der anschließenden Kreuzung aber gleich wieder linker Hand abbiegen (Wandertafel der Wanderbaren Frankenpfalz). Zur **Maximiliansgrotte** sind es noch 450 m, zum darunter liegenden **Grottenhof** weitere ca. 200 m (**km 10,0**).


WEITER NACH NEUHAUS A. D. PEGNITZ

Auf oder neben der Zufahrtsstraße machen wir uns auf den Weg hinunter ins Pegnitztal nach Neuhaus. In der Linkskehre genießen wir die weitreichende Aussicht in das Nürnberger Land und die Oberpfalz und schlendern Neuhauser Kommunbrauer hinunter in den Neuhauser Ortsteil **Krottensee** bleiben wir ohne erkennbares Wegezeichen auf dem Seitenstreifen der nach **Neuhaus** führenden Straße (nicht rechts in den Ort hinein). Bald passieren wir die schlichte Wegekappelle, gegenüber ein Gedenkstein. Er erinnert an eine Schlacht im Spanischen Erbfolgekrieg, bei der am 24. Mai 1703 Krottensee vollständig zerstört wurde. Stets auf den Verkehr achtend, verlassen wir Krottensee und steuern auf die vor uns liegende Maulkappelle zu. Doch aufgepasst, bereits vorher heißt es links ab, der blauen Markierung des Neuhauser Kapellenwegs 2 folgend.



Maulkappelle hinter Krottensee (01.04.2013, VGN © VGN GmbH)

Ein kurzer Abstecher zu der Kapelle lohnt sich schon allein wegen des herrlichen Ausblickes hinüber zur Burg Veldenstein. Aber auch der geschmückte Altarraum ist sehenswert.

Ein schöner Wiesenweg führt direkt hinunter ins Distlertal. Dort rechts, wir treffen unten auf eine „alte Bekannte“ – die Pendolino-Wanderung. Wer möchte, macht kurz nach dem Waldeck nach rechts einen Abstecher: vorbei an der Distlergrotte. Ansonsten laufen wir weiter den Hauptweg entlang bis zu einer nach Finstermühle führenden Straße. Geradeaus weiter – nicht in die Postheimstraße sondern den Weg links daneben. Der Flusspfad verläuft entlang der Karstquellen der Pegnitz. Nach einem Linksbogen unterqueren wir die Bahntrasse und steigen die wenigen Treppen nach oben. Hinter der Brücke nun links, es ist nach der P+R-Anlage nicht mehr weit zum Bahnhof .

Einkehren

Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Königstein

Ossinger-Hütte Familie Pirner

92281 Königstein
Tel: 0177 2869088

E-Mail: kontakt@ossinger-huette.de
www.ossinger-huette.de

mit Terrasse und Aussichtsturm
nur Sonn- und Feiertage geöffnet, 10-20 Uhr, dafür ganzjährig -
auch im Winter!

Im Angebot: „Ossinger Hüttenteller“, ein Paar Bratwürste vom
Königsteiner Landmetzger

Neuhaus a. d. Pegnitz / Krottensee

Gasthof Grottenhof bei der Maximiliansgrotte Familie Lohner

Grottenhof 1
91284 Neuhaus a. d. Pegnitz / Krottensee

Tel: 09156 434
Fax: 09156 232

E-Mail: info@grottenhof.de
www.grottenhof.de

Im Angebot: Grottenkäse, Holzofenhaxen, hausgemachte Kuchen

Neuhaus an der Pegnitz

Bauers Bierstüberl

Oberer Markt 13
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 1795

Bistro „Filou Da Vito“

Unterer Markt 8
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156/928282
Geöffnet ab 11 Uhr; Ruhetag: Dienstag

Gasthof „Zur Frankenalb“

Bahnhofstr. 17
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 927172
Ruhetag: Montag

Gasthof-Pension „Waldschänke“

Waldstraße 11
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 315
Geöffnet: nur mittwochs

Kommunalbrauerei Benaburger-Prunnhuber

Unterer markt 17
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 1676

Kommunbrauerei Reindl "Hombauer"

Unterer Markt 3
91284 Neuhaus an der Pegnitz
Tel: 09156 1425

Neuhaus an der Pegnitz (Krottensee)

Gasthaus „Zum Löwen“

Krottenseer Hautstr. 20

91284 Neuhaus an der Pegnitz (Krottensee)
Tel: 09156 96166
Ruhetag: Donnerstag

Landgasthof „Zur Linde“

Krottenseer Hauptstr. 5
91284 Neuhaus an der Pegnitz (Krottensee)
Tel: 09156 526
www.zur-linde-schreg.de
Ruhetag: Mittwoch



Neuhauser Kommunbräu (30.03.2008, VGN © VGN GmbH)

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede
Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

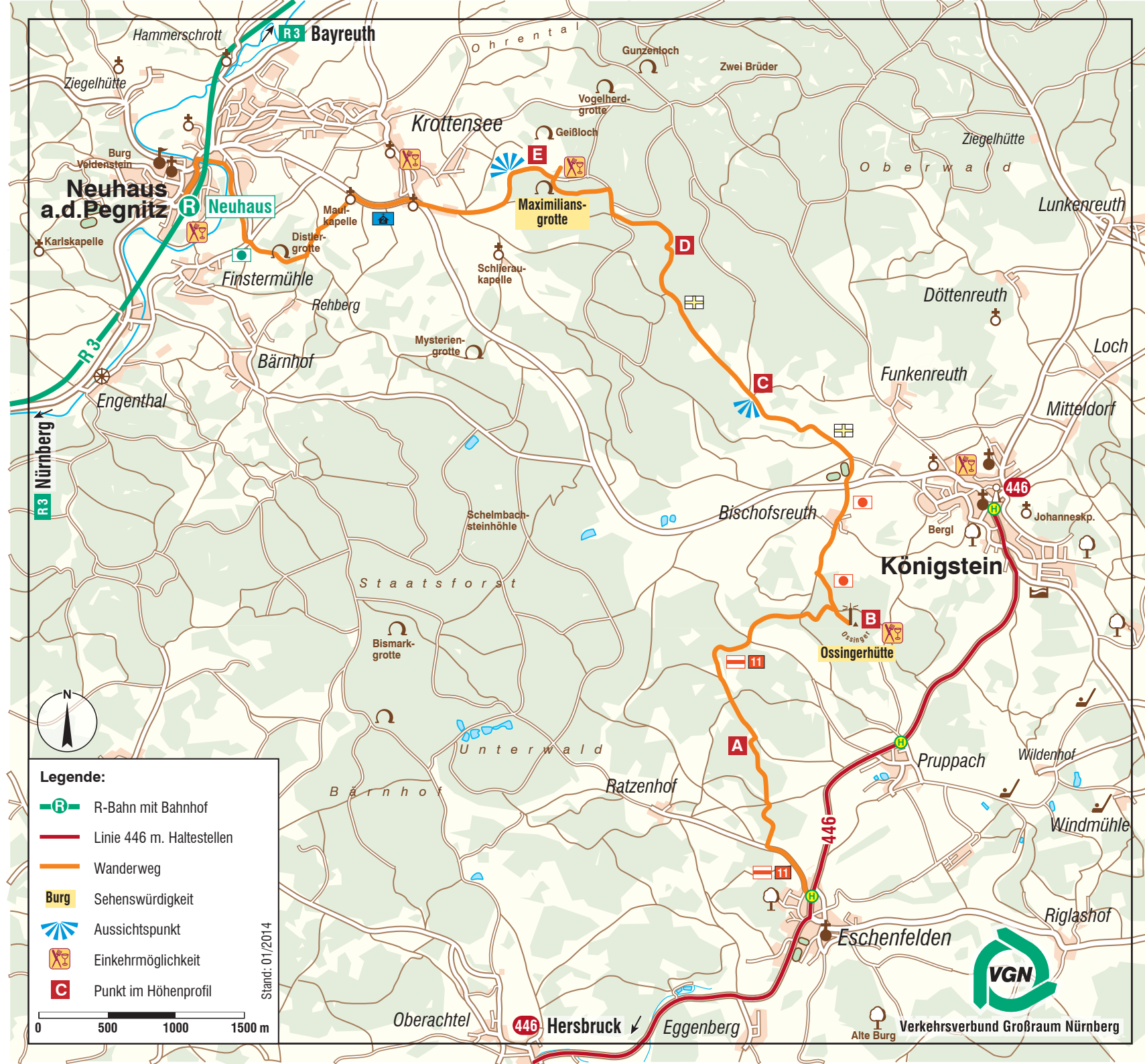
VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit
Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für
die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

<http://www.vgn.de/wandern/veldensteiner-winkel>

Copyright VGN GmbH 2022



Hammerschrott **R3** Bayreuth

Neuhaus a.d. Pegnitz **R3** Neuhaus

R3 Nürnberg

Legende:

- R-Bahn mit Bahnhof
- Linie 446 m. Haltestellen
- Wanderweg
- Sehenswürdigkeit
- Aussichtspunkt
- Einkehrmöglichkeit
- Punkt im Höhenprofil

Stand: 01/2014

0 500 1000 1500 m

